

DFG


 Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
 urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18910218044/fragment/page=0003
 



Gasthof Pelican. Steinweg 53.

Seute Mittwoch den 18. Febr. **Grosses Bockbierfest.**
 ff. Bockwürsten, selbstgebackene Pfannkuchen, ff. Bier. Neue Decoration und ungemeinlich.
 Anrora Kummelmaier.



Vorschussverein zu Merseburg C. G.

mit unbeschränkter Haftpflicht.
 In der am Sonntag den 22. Febr. 1891 Nachmittags 3 1/2 Uhr
 im Saale der „Reichskrone“ hierseits stattfindenden
ordentlichen General-Verammlung
 werden sämtliche Mitglieder des Vereins ersucht eingeladen.

Tages-Ordnung:

1. Rechenschaftsbericht über das Jahr 1890, Feststellung der Dividende und Ertheilung der Entlohnung.
2. Entwurf für die ausstehenden Aufsichtsratsmitglieder: Herrn Meier u. Hartrodt, Herrn A. Horn und Zimmermeister H. B. Gert.
3. Wahl der Aufsichtsratskommission.
4. Bericht über die Verhandlungen auf dem Unterbundslande in Völs (Tirol) und dem allgemeinen Vereinslande in Freiburg (Breisgau). Etwaige Entwürfe sind bis zum 14. d. M. bei dem Unterzeichneten einzureichen.

Merseburg, den 7. Februar 1891.

Der Aufsichtsrath
 des Vorschussvereins zu Merseburg. Eingetrag. Genossenschaft
 mit unbeschränkter Haftpflicht.
 G. Dürbeck, Vorsitzender.

Düsser, Medicinal-Heidelbeer-Wein



aus der Heidelbeere rein und unverfälscht dargestellter
 Beerenwein, welcher kräftiger als jeder andere der am meisten
 gefälschten Tinkturen-Weine dringend empfohlen wird. —
 Dr. Aumann's elixer Heidelbeer-Wein ist ein vorzüg-
 liches Getränk zur Kräftigung für Reconvalescenten und
 Kinder, und auch als Hausmittel gegen Husten, Heiserkeit,
 Verschleimung, Magenleiden etc. etc. mit gutem Erfolg
 angewendet. — 4 Originalflaschen Mk. 2.50. Man achte
 auf den Namen Dr. Aumann. Zu haben in nachfolg. Depots:
 in Halle bei M. Wollgott.

Geschäfts-Eröffnung.

Einem hochgeachteten hiesigen und auswärtigen Publikum hierdurch die
 ergebene Mittheilung, daß ich am heutigen Tage

Deere Leipzigerstraße Nr. 52a

vis-à-vis „Goldener Hirsch“ ein

Fisch- u. Delikatessengeschäft

eröffnet habe. Streng reelle und billige Bedienung versprechend, bitte mein
 Unternehmen wohlwollend unterstützen zu wollen.
 Hochachtungsvoll

H. A. Freyde,

Leipzigerstraße Nr. 52a, vis-à-vis „Gold. Hirsch“.

Aus heutigen Zufuhren empfehle:
 Ia. Tafelander 45—50 A.
 Ia. Angelfisch 35 A.
 Ia. Gabeln 30 A.
 Reich und Reich morgen eintreffend.
 Ia. Nischen-Remouren St. 25—30.
 Brautheirats-Cardinen, Rosenmoss.
 Ia. Kal in Gelee, Delikatessengerichte
 in Seinfance, feinste baltische Fet-
 tbacklinge, Brotzeiten, geräucherter

Alas, Prima Afrikaner Perl-
 Caviar, à Bim 10 A. Kral-
 cabar, Schinken, Corned
 Beef, Aufschnitt feiner Brann-
 schweiger Würstwaren.
 Ia. amerikan. Markt-Schinken
 ohne Fett und ohne Knochen, à Bld.
 60 A.
 Händler und Wirthe Rabatt.
 Der Obige.

JOHANN HOFF'S concentrirte Malzextrakt für Kinder-
 leibende, Eltern-Malz-Extrakte für Nervenleibende.

Als Nähr- und Stärkungsmittel vorzüglich bewährt.

Berlin, 14. April 1890. Kaiserstraße 14.
 Senden Sie mir, bitte, umgehend 12 Flaschen Ihres Malzextrakt-
 Gefundheitsbieres, das mir in der That sehr bekannt. Ich werde
 jenseitigen Nährer, auch ist durch den fortgesetzten Gebrauch dieses aus-
 gesprochenen Präparats mein altes Nerven- und Nervenleiden vollständig
 besser geworden, und kann ich allen Leidenden den Gebrauch Ihres
 Malzextrakt-Bieres sehr empfehlen. Heinrich Exner, Altkreuzer.

Entwurf, 23. Mai 1890. Einige um gef. umgehende Be-
 leuchtung von 50 Flaschen Malzextrakt-Bier. Einige hiesige Ärzte sind
 durch meine persönliche Empfehlung an die Anwendung Ihres Präparats
 gegangen und haben durchweg gute Erfolge damit erzielt.
 Dr. Lindenmeyer.

Johann Hoff, Hoflieferant der meisten Fürsten Europas in Berlin,
 Neue Wilhelmstraße 1.

Verkaufsstelle in Halle a/S. bei Helmhold & Co.

JOHANN HOFF'S concentrirte Malzextrakt für
 Lungensleibende und Schwindsüchtige.

102 Tausend Abonnenten

hat sich, nach 25jährigem Bestehen, die

Berliner Morgen-Zeitung

nebst „täglichem Familienblatt“
 mit spannenden Romanen, Erzäh-
 lung, Briefen etc.
 Gewür: Billig und gut!

Man abonniert für den Monat März
 auf diese reichhaltige, tägl. 8 große
 Solosseiten stark reichende Zeitung 1.

34 Fr.

Bei allen Postanstalten u. Land-
 briefträgern. — Probe-Nummern
 gratis von der Exped. der Berliner
 Morgen-Zeitung. Berlin, Fern-
 telegraphische 444.

Baschmaffinen
 (neue verbesserte Systeme)
Bringmaffinen
Baschgerollen
Baschgetrockner
Baschbretter
Baschkleinen
Baschklammern

empfehlen in größter Auswahl
 zu bekannt billigen Preisen
Albin & Paul Simon
 „Marktschloß“.

„Hofjäger“.

Seute und folgende Tage

Grosses Extra-Concert

der rühmlichst bekannten und beliebten

Tyroler Concert-Fänger-Gesellschaft

Hinterwaldner & Ploner aus Innsbruck.

Täglich neues Programm.

Kasseneröffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Entrée 50 Fr.

Familienbilletts im Vorverkauf 3 Stüd 1 Mk. sind bei Hrn. C. G. Kühn,

Lagerhändler, Schmeißer, sowie im Restaurant Bucherer, 26, zu haben.

Die Concerte finden von heute ab im „Hofjäger“ statt.

Bayerisches Bierhaus

zu den 2 Thürmen, Geisstraße 26 u. 27

empfiehlt sein wirklich ausgezeichnetes

Echt bayr. Dominikaner Exportbier

Seidel (0,4) nur 15 A. Reichhaltige Speisekarte zu billigen Preisen.

Kraftigen, guten, bürgerlichen Mittagstisch für 50 A

Franz. Billard. Gesellschaftszimmer.

Schlachtfest Mittwoch d. 18. Febr.

Bayerisches Bierhaus zu den 2 Thürmen

Geisstraße 26 u. 27.

Von früh 9 Uhr an Weltmarkt und Kesselfest, Abends div. Markt.

Restaurant Seebe, Geisstraße 32,

empfiehlt fröhlichen Mittagstisch von 50 Fr. an.

Seute Dienstag Pfefferkuchen mit Meccretin und Zuckertopf.

Erlaube mir auch meine Kegelbahn in empfehlende Erinnerung zu

bringen. Hochachtungsvoll Wwe. Seebe.

Kunstgewerbe-Verein zu Halle a. S.

Monats-Verammlung

Donnerstag den 19. Febr. 1891 Abends 8 Uhr, Restaurant Tulpe.

Tagesordnung.

1. Geschäftliche Mittheilungen.

2. Vortrag des Vorstands. Herrn Dr. Vogt aus Berlin über

„Hienbrand“.

3. Aufnahme neuer Mitglieder.

Gäste willkommen. Der Vorstand.

Communalen Verein „Süd und West.“

Donnerstag den 19. d. Mts. Abends 8 Uhr Monats-Ver-

ammlung im „Paradies“.

Der Vorstand.

Ornithologischer Central-Verein

für Sachsen und Thüringen.

Donnerstag den 19. Februar 1891 Abds. 8 Uhr

in Kohns Restaurant

Bereins-Verammlung.

Tagesordnung: 1. Ausstellungs-Ansachen

heiten. 2. Geschäftliches. Der Vorstand.

Frauen-Verein zur Armen- und Krankenpflege.

Vorträge zum Besten des Vereins im Volkshaus.

Donnerstag den 19. Februar um 6 Uhr

Vortrag des Herrn Professor Dr. Stammer:

„Die Insel Ntupien.“

Entrittsarten zu diesem Vortrage sind zum Preise von 1 Mark in den

Buchhandlungen der Herren Schödel & Simon (W. Ulrichstraße 48) und

Wag Niemeyer (Leipziger Buchhandlung, W. Giechler, 67) zu haben.

Der Vorsteher: Wächter.

Goldene Rose, Neue Sing-Akademie.

Musiktheater 20.

Donnerstag den 19. d. M.

Schlachtfest.

Seute Mittwoch

fr. Markt u. Zuhre.

F. Vetter, Martins-

gasse 8, Angulstier-Gie.

Seute Mittwoch

Schlachtfest.

W. Hanse,

Gr. Sandberg 11.

Seute Mittwoch

fröhliche hausfalsch.

Markt bei Fr. Kopf,

Seutergasse 10.

Die Volkstische

befindet sich Brauhausstraße 16. Das
 Viren von Warten für den folgenden
 Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine
 ausreichende Portionierung, die vor-
 rätig sein wird. Aufmerksam auf
 ganze Portionen à 25 A, auf halbe à 13 A,
 welche an beliebigen Tagen verwendet
 werden können, sind nur bei Herrn
 Seute Seute, Bernburgstraße 12
 zu haben.

Die Verwaltung der Volkstische.

Gesellschaftszimmer.

60—80 Personen fassend, zur ge-
 neigten Berücksichtigung empfohlen.
 Max Reiche, Thüringer Hof.

Stadt-Theater.

(Sitzell.)

Dienstag den 17. Februar

156. Markt. 42. Markt. außer Abonnement.

Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.

Erstes Gastspiel des Königl. Hof-

theater-Directors Ernst Postart.

Der Kaufmann von Venedig.

Ausgeführt in 5 Akten von Shakespeare.

Mittwoch den 18. Februar

157. Markt. 115. Markt. Farbe blau.

Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 11 1/2 Uhr.

Der

Battenfänger von Hameln.

Gesung über in 5 Akten

von F. Hoffmann. Musik von Reher.

Berlone.

Richard Grunewaldt,

Bürgermeister von

Hameln. S. Keller.

Verlobungs- und Summe

borne, Stadtschul-

teich. L. Engelmann.

Vorsteher, der Rührer C. Dradke.

Stenken, der Wöner

taris. J. Zimmermann.

Seutemole. A. Schöne.

Marquis de Gollene W. d. Hall.

Seutem Dapns. C. Greter.

Hio Seutemole. A. Dalmig.

Erheiter, der Nal-

schreiber. C. Brinmann.

Seitend Rührer.

Ranontus. J. Krie.

Seitend der Summe

borne, Stadtschul-

meister (Sohn des

Stadtschultheißen). J. Koch.

Seitend Engin. A. Damm.

Wirt, der Schmeißer. A. Bachmann.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.

Seitend Seutemole.